

- 62) **Seraphische Bestimmen** für die Mitglieder des III. Ordens des heil. Vaters Franciscus und für alle, die es werden wollen. Eine Denkschrift zur 50jährigen Jubelfeier Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. Von P. Martin Hinterlehner, Kapuziner der Nordtiroler-Provinz. Mit Erlaubnis der Ordensobern. 16°. SS. 132. Passau. 1888. Verlag von R. Abt. Preis 50 Pf. = 30 kr.

Das vorliegende Werkchen ist ein getreues Echo der Lobsprüche Leos XIII. bezüglich des III. Ordens des hl. Franciscus. Es erfüllt damit einen doppelten Zweck. Es trägt bei zur Jubelfeier des heiligen Vaters, indem es ihn feiert als den Regenerator des III. Ordens, belehrt aber auch in vorzüglicher Weise über Idee, Wert und Pflichten des III. Ordens. Von den kleinen Versehen, die uns beim Durchlesen auffielen, notieren wir: S. 105 (hl. Josef); 5. Febr. ist zu setzen 4.; S. 108 statt 14. Oct. (hl. Franciscus) 4. Oct.; S. 109 statt 11. Nov. (hl. Didacus) 12. Nov.

Freistadt.

Professor Dr. Herm. Kerstgens.

- 63) **Die Verehrung des heiligen Hauptes Jesu Christi.**

Von P. Georg Patiß, Priester der Gesellschaft Jesu. Mit Erlaubnis der Oberen. Innsbruck. Rauch. 1888. 12°. 290 S. Preis 60 kr. = 1 M.

Die zwei Grundübel unserer Zeit sind der Abfall vom Glauben und die Erkaltung der Liebe zu Gott. Ist die Verehrung des heiligsten Herzens Jesu das Mittel gegen das letztere Uebel, so soll das erste geheilt werden durch die Verehrung des heiligsten Hauptes Jesu. Diese Gedanken führt der Verfasser in der Vorrede weiter aus. Das vorliegende Buch ist nun eine angemessene Belehrung über Ursprung, Gründe und Weise genannter Verehrung. Darauf enthält es entsprechende Gebete zum göttlichen Haupte, dessen Bild der Herr der Veronika als reichen Ersatz für ihre Pietät schenkte und die heilige Kirche immer als einen der verehrungswürdigsten Gegenstände angesehen und den Gläubigen zur Verehrung anempfohlen hat. Wir vermessen das Imprimatur des Ordinarius des Druckortes bei dem Buche.

Freistadt.

Professor Dr. Herm. Kerstgens.

- 64) **Seraphisches Martyrologium**, enthaltend kurze Lebensumrisse der Heiligen und Seligen aus allen drei Orden des heil. Franciscus. Von P. Peter Paul Nusserer, O. S. F. Salzburg. 1888. A. Pustets Verlag. Gr. 8°. 1082 u. LXVI SS. Preis 5 fl. = 10 M.

Mit den beiden vorliegenden Lieferungen 19 und 20 hat diese ebenso großartige als liebliche, die drei Zweige des seraphischen Ordens umfassende Heiligenlegende ihren Abschluß erreicht. Dieselbe bringt über 6000 heilige, selige oder wenigstens im Rufe der Heiligkeit verstorbene Mitglieder des Franciscaner-Ordens, längere oder kürzere biographische Notizen. Die Quellen finden sich zum guten Theil nach der Vorrede verzeichnet. Ein sorgsam ausgearbeitetes alphabetisches Namensregister auf 66 Seiten, welches das Werk beschließt, zeigt, welch enormen Fleiß die Abfassung des Werkes gekostet; dasselbe, eine wahre Ruhmeshalle des Franciscaner-Ordens, möge eine recht weite Verbreitung finden.

Freistadt.

Professor Dr. Herm. Kerstgens.

- 65) **Goldener Gnadenschlüssel.** Betrachtungen und Gebete zu Ehren des heiligen Geistes. Herausgegeben von Johann Janßen, Priester des Missionshauses in Steyl. Dritte verbesserte Auflage. Verlag der Missionsdruckerei zu Steyl. 12°. Preis gebunden M. 1.20 = 72 kr.

Daß der Verfasser durch die Herausgabe dieses Buches, dessen erste Auflage in dieser Schrift (Jahrgang 1888, Seite 439) günstig besprochen wurde, einem fühlbaren Bedürfnisse abgeholfen, beweist die jetzt vorliegende dritte Auflage, die gegen die erste einen Zuwachs von beinahe 200 Seiten aufweist. Dasselbe enthält u. a. eine Katechese über den heiligen Geist vom ehrw. Vianey, eine Abhandlung über die Wirksamkeit des heiligen Geistes vom hl. Thomas von Aquin, über die sieben Gaben des heiligen Geistes, sowie warme Empfehlungsschreiben vieler hh. Bischöfe, unter denen auch Cardinal Fürst-Erzbischof Ganglbauer schreibt: „Ein kurzer Einblick in den Inhalt des ‚Goldenen Gnadenschlüssels‘ hat mich sehr erbaut; ich werde mich bemühen, in der hiesigen Erzdiöcese die Verbreitung desselben zu fördern.“

Freistadt.

Professor Dr. Herm. Kerstgens.

- 66) **Der dritte Orden vom heil. Franciscus**, seine Regeln und Uebungen nach der Reform Leos XIII. Mit dem neuen Ceremonienbüchlein des dritten Ordens. Mit einem Titelbilde, einem Anhang von Gebeten und den Tagzeiten der allerheiligsten Jungfrau Maria. Mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofes von Freiburg. Vierte neu durchgesehene Auflage. Freiburg und Wien. Herder. 1888. 16°. VII und 240 SS. broschirt 50 Pf. = 30 kr. In Halbleinwand mit Goldtitel und Rothschnitt 75 Pf. = 45 kr. — Ausgabe ohne die marianischen Tageszeiten broschirt 30 Pf. = 18 kr., gebunden 50 Pf. = 30 kr.

Das unter vorstehendem Titel in vierter Auflage erschienene Büchlein orientiert in knapper Form hinlänglich über die Regeln und religiösen Uebungen des dritten Ordens und ist recht geeignet, zu letzteren anzueifern. Namentlich ist der Unterricht über die päpstliche Constitution des dritten Ordens von 1883 sehr ansprechend und praktisch. R.

- 67) **Regelbüchlein für Ministranten**. Mit erzb. Approbation. Achte Auflage. Freiburg und Wien. Herder. 16°. 58 S. Preis broschirt 12 Pf. = 7 kr., gebunden in Halbleinwand 25 Pf. = 15 kr.

Der Umstand, daß das Regelbüchlein schon die achte Auflage und zwar in verhältnismäßig kurzer Zeit erlebt hat, zeugt für die große Brauchbarkeit desselben. R.

- 68) **Geistlicher Krankentrost** oder zwölf trostreiche Gespräche zwischen dem gekreuzigten Heilande und einem kranken Menschen. Von einem Seelsorger. 13. Auflage. Donauwörth. Veit'sche Buchhandlung. Broschirt 75 Pf. = 45 kr.

Unter allen seelsorglichen Pflichten ist die Vorbereitung der Kranken eine der wichtigsten und oft auch schwierigsten Aufgaben. Jedem Seelsorger wird darum obiges Krankenbuch als Hilfsmittel und Ergänzung seiner Wirksamkeit willkommen sein, das, zum Beweise seiner Brauchbarkeit, schon 13 Auflagen erfahren hat. Die zwölf Dialoge zwischen Christus und dem Kranken, stimmen letzteren zu aufrichtiger Reue, Hoffnung auf Verzeihung und auf Gottes Barmherzigkeit, und geben ihm treffliche Belehrung, wie er aus seinem Leiden nachhaltigen Nutzen ziehen kann. Verdient beste Empfehlung.

Gögis (Vorarlberg).

Pfarrer Josef Dthmar Rudigier.

- 69) **Novene zu Ehren des heil. Peter Claver S. J.** mit einem kurzen Berichte über sein Leben und Wirken. Von Georg Patiß, S. J.